

Protokoll der 54. GV Tierparkverein Biel vom 11. Juni 2013, 20.00 Uhr, Zwinglihaus Hintergasse 12, Biel-Bözingen

1. Begrüssung

Die diesjährige 54. ordentliche Generalversammlung wird durch den Präsidenten, Herrn Hanspeter Habegger, eröffnet.

Es sind 52 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Verschiedene Entschuldigungen sind schriftlich eingegangen.

Speziell begrüsst werden Frau Flückiger vom Bieler Tagblatt und Herr Michael Lanz von der Vogelwarte Sempach, der im Anschluss an die Generalversammlung einen Vortrag halten wird.

Ein Dank geht an die Kirchgemeinde Bözingen für das zur Verfügung stellen des Sitzungssaales.

Als Stimmenzähler wird Herr Willi Gasser gewählt.

2. Protokoll der 53. Generalversammlung 2012

Das letztjährige Protokoll wird einstimmig genehmigt mit bestem Dank an den Verfasser.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident Hans-Peter Habegger verliest seinen Jahresbericht:

Sehr geehrte Anwesende, liebe Mitglieder und Freunde des Tierparks Biel. Schon wieder ist ein Jahr vorbei und wir schreiben die vierundfünfzigste Generalversammlung.

Wir möchten uns bei den verstorbenen Mitgliedern bedanken und gedenken ihnen im Stillen.

Ich möchte das vergangene Vereinsjahr kurz streifen und in ein paar Worten das Wichtigste mitteilen. Im Park läuft eigentlich alles bestens, sogar unser Tierpfleger Peter Zimmermann ist wieder gut auf den Beinen, nach einer Operation von beiden Knien und viermonatigem Krankheits-Urlaub. Nochmals gute Besserung und danke für die gute Arbeit im Park. Auch die Lehrtochter Jenni, den Stellvertretungen / Ablösungen, das sind Dominik Bärfass, Housi Suter, Sandra Perren und seit diesem Jahr Ruedi Habegger sei hier gedankt. Nicht vergessen möchte ich Tamara Schneider, die während den vier Monaten, als Peter krankheitshalber abwesend war, den Tierpark leitete. Allen ganz herzlich merci für Euren tadellosen Einsatz zu Gunsten von unseren Tieren und dem Tierpark.

Ein positives und negatives Ereignis im Herbst. Die Bäckerei Grob an der Dufourstrasse in Biel hatte eine zündende Idee. Lebkuchen-Tatzen wurden kreiert und in der Backstube gebacken. Der Erfolg blieb nicht aus und die Bäckerei Grob überreichte uns Tausend Franken. Danke vielmals der Familie Grob.

Das Negative war wieder einmal der Zoobericht 2012 vom Schweizerischen Tierschutz, er hat es fertiggebracht den Zoobericht von 2009 einfach als neue Fassung zu kommunizieren und den Tierpark Biel erneut schlecht aussehen zu lassen. Nach einem heftigen Telefongespräch mit der verantwortlichen Frau vom Tierschutzverein, wurde meine Vermutung bestätigt. Anfangs Jahr hatte ich dann eine Besichtigung vor Ort mit dem Schweizerischen Tierschutzverein. Der nächste Zoobericht wird sicher anders aussehen, hoffentlich positiver.

Den Tieren geht es gut, unsere Leute sind motiviert und der ganze Park ist doch in einem sehr guten Zustand. Die Besucher von Gross bis Klein haben Freude, sind interessiert und halten sich mehrheitlich an die Futtervorschriften.

Unser Dank gilt der Burgergemeinde Bözingen, als Grundeigentümer und der Stadt Biel für die Subvention von 120'000 Franken, weiter Meinen Vorstandskollegen für die Arbeit übers ganze Jahr.

In diesem Sinne wünsche ich Allen ein „gfröits“ 55. Vereinsjahr und den Tieren nur das Beste.

Der Tierpfleger, Peter Zimmermann, erläutert den aktuellen Tierbestand. Er präsentiert sich wie folgt:

Säugetiere

4	Gämse	<i>Rupicapra rupicapra</i>
1	Luchs	<i>Lynx lynx</i>
8	Muffelwild	<i>Ovis orientalis musimon</i>
8	Murmeltier	<i>Marmota marmota</i>
7	Rotfuchs	<i>Vulpes vulpes</i>
10	Rothirsch	<i>Cervus elaphus</i>
8	Sikahirsch	<i>Cervus nippon</i>
3	Reh	<i>Capreolus capreolus</i>
8	Alpen-Steinbock	<i>Capra ipex</i>
2	Waschbär	<i>Procyon lotor</i>
3	Wildschwein	<i>Sus scrofa</i>
12	Zwergziege	<i>Capra aegarus dom.</i>

Vögel

2	Goldfasan	<i>Chrysolophus pictus</i>
1	Steinkauz	<i>Athene noctua</i>
1	Turmfalke	<i>Falco tinnunculus</i>
2	Waldkauz	<i>Strix aluco</i>
2	Uhu	<i>Bubo bubo</i>

Reptilien

2	Berg-Königsnatter	<i>Lamropeltis prymelana</i>
1	Königsnatter	<i>Lamropeltis californica</i>
5	Kornnatter	<i>Elaphe guttata</i>

Der Tierpark funktioniert sehr befriedigend und die Tierhaltung ist korrekt. Er weist vor allem auf die vielen Jungtiere hin, die im Moment zu besichtigen sind.

Die Jahresberichte des Präsidenten und des Tierpflegers werden verdankt und von der Versammlung mit Applaus genehmigt.

4. Kassabericht

In Abwesenheit des Kassiers, Dr. Claus Hysek, präsentiert Christoph Gfeller die Bilanz und die Jahresrechnung.

Er kann verkünden, dass die ordentliche Rechnung des Tierparkvereins im Jahr 2012 mit einem kleinen Verlust von CHF 16'305.61 abschliesst.

Gegenüber dem Vorjahr sind die ausserordentlichen Spenden stark zurückgegangen. Hingegen konnte dank eines neuen Legats, durch Anfall einer Erbschaft, das Eigenkapital um rund CHF 555'000.00 auf neu CHF 1'151'796.44 erhöht werden.

Die Einnahmen beliefen sich im abgelaufenen Jahr auf CHF 175'348.55, die Ausgaben auf CHF 191'654.16.

Die Personalkosten werden praktisch vollständig durch die Subvention der Stadt Biel abgedeckt.

Die Details der Rechnung, sowie die Bilanz liegen auf und können von jedermann eingesehen werden. Ebenso die Liste der Spender.

5. Revisorenbericht

Der Revisorenbericht, unterzeichnet von Herrn Ruedi Habegger und Frau Edith Grob, wird aufgelegt und durch Ruedi Habegger verlesen.

Der Kassabericht und der Revisorenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Dem Kassier und dem Vorstand ist damit die Décharge erteilt worden.

6. Jahresbeitrag 2013

Der Jahresbeitrag wird nicht verändert und bleibt, wie im Vorjahr, auf CHF 20.00 pro Mitglied. Der Jahresbeitrag von CHF 20.00 pro Mitglied wird einstimmig genehmigt.

7. Budget 2013

Christoph Gfeller präsentiert das Budget 2013, das sich im Rahmen der Vorjahre bewegt. Es wird wiederum ein kleiner Verlust prognostiziert. Der budgetierte Verlust beträgt CHF 21'500.00, dies bei Einnahmen von CHF 180'000.00 und Ausgaben von CHF 201'500.00.

Das Budget wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

8. Wahl der Rechnungsrevisoren

Nach über 20 Jahren tritt Ruedi Habegger als Revisor zurück. Der Präsident bedankt sich bei ihm für seine jahrelange Arbeit und schlägt als seinen Nachfolger Theo Habegger vor. Edith Grob stellt sich weiterhin als Revisorin zur Verfügung.

Der Präsident übergibt dem scheidenden Revisor als Dank eine Flasche Wein.

Beide werden von den Anwesenden einstimmig gewählt.

9. Information Bau Volière

Der Präsident orientiert, dass die Baubewilligung für die Volière nun vorliege, dass aber die ursprünglichen Offerten für die Realisierung des Projektes zu hoch gewesen seien. Deshalb habe der Vorstand am 28. Juni 2012 einen Planungsstopp beschlossen. Das Projekt solle zwar weiterverfolgt werden, aber nun mit einer Beton- statt einer Holzkonstruktion. Der neue Kostenvoranschlag werde bis Mitte 2013 vorliegen und er hoffe, an der nächsten Generalversammlung Erfreulicheres über die Volière berichten zu können.

Wenn alles gut gehe, könnte der Baustart frühestens im Oktober 2013 erfolgen.

Man suche immer noch nach Spendern und Gönnern. Die Kosten für die Volière seien auch nach der Überarbeitung des Projektes höher als ursprünglich vorgesehen, deshalb könne man jeden Franken gut gebrauchen.

10. Anträge der Mitglieder

Innert der Frist sind keine Anträge eingegangen.

11. Verschiedenes

Martin Rüfenacht, Vizepräsident der Taubenlochgesellschaft, orientiert über das anstehende 125-Jahr-Jubiläum des Weges durch die Taubenlochschlucht im Jahr 2014. Er informiert über den Jubiläumsanlass, der koordiniert werde mit den Bözinger Vereinen. Unter anderem sei vorgesehen, eine Dampfbahn fahren zu lassen zwischen Biel. Bahnhof und Frinvilier. Zudem gebe es eine Bilderausstellung im Restaurant des Gorges, ein Mühlerad auf der Brache bei der kürzlich geöffneten Schüss beim Schluchtausgang und vieles mehr. Zudem werde der Eingang unten in zwei Wochen neu gestrichen und ein neues Plakat werde angebracht. Seit längerer Zeit sollte auch die Wegverbindung zwischen der Taubenlochschlucht und dem Tierpark wieder hergestellt werden. Dieser Weg soll im Jubiläumsjahr 2014 eröffnet werden. Das geologische Gutachten sei positiv, einziges Problem sei noch die Bogenbrücke über die Schüss, diese müsste eigentlich ersetzt werden, sie steht aber unter Denkmalschutz. Abklärungen, wie die Schüss überquert werden könne, seien momentan im Gang.

Der Präsident orientiert über das Projekt einer Fussgängerbrücke vom Fuchsenried bis zur Zollhausstrasse. Damit wäre der Tierpark an den öffentlichen Verkehr angeschlossen. Es sehe gut aus, dass das Projekt auch tatsächlich realisiert werden könnte.

Weiter verweist der Präsident auf den neuen Flyer, der druckfrisch aufliegt. Er dankt Heike Hofmann für die Realisierung und übergibt ihr einen Blumenstrauss. Er dankt auch Stefan Bichsel von Andres Druck Biel für den Druck und übergibt ihm eine Flasche Wein. Ebenfalls eine Flasche Wein kann Hanspeter Schlegel entgegennehmen, er betreut die Internetseite des Tierparks. Der Präsident verdankt weiter den TCS für die Beschriftungen im Park, die nun langsam fertig gestellt sind. Eine offizielle Eröffnung wird zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Der Präsident dankt allen Anwesenden für ihre Teilnahme an der Generalversammlung und für ihre Treue und ihr Interesse am Tierpark und schliesst die Sitzung mit dem Hinweis auf die nächste Generalversammlung, am 17. Juni 2014.

Schluss der Sitzung: 20.45 Uhr.

Für das Protokoll:
Der Sekretär

Rolf Iseli